

10.23 Ausbildung zur Betreuungslehrerin / zum Betreuungslehrer

**Kursfolge in drei Modulen
zur Ausbildung von Betreuungslehrpersonen
für die Lehramtsstudenten und -studentinnen
am Institut für LehrerInnen-Bildung und Schulforschung
der Universität Innsbruck
Herbst 2006 – Frühjahr 2008**

Für das Lehramtsstudium an der Universität Innsbruck trat 2001 eine neue Studienordnung in Kraft. Dabei wurde der Anteil der Praktika an den Schulen erhöht. Vorrangiges Ziel ist die optimale Verzahnung von „Theorie“ und Praxis: Bereits im ersten Studienjahr ist ein Eingangspraktikum vorgesehen, das den Studierenden einen ersten Einblick in die Schulwelt aus der Perspektive der Lehrperson und erste Erfahrungen im Unterricht ermöglicht. Im dritten Studienjahr ist ein ganzes Semester den Praktika an Schulen gewidmet, begleitet von universitären Veranstaltungen. Ein sehr individuell organisiertes und gestaltetes Abschlusspraktikum beschließt den praktischen Teil des Lehramtsstudiums.

Die Qualität des schulischen Praktikums hängt wesentlich von der Betreuung ab, die die Studierenden innerhalb dieser Zeit erfahren. Aus diesem Grunde wird jedem Studierenden eine Betreuungslehrperson zugewiesen, die den Lernprozess begleitend unterstützt.

Betreuungslehrpersonen wissen Bescheid über die Anforderungen, die an die Studierenden von Seiten der Universität Innsbruck gestellt werden, sind vertraut mit der Philosophie und den Grundgedanken, von denen die Lehrer/innen-Bildung an der Universität getragen wird und sie kennen die wesentlichen Inhalte dieser Ausbildung. Sie beraten, begleiten und führen die Studierenden.

Das Pädagogische Institut arbeitet seit einigen Jahren mit dem ILS („Institut für LehrerInnenbildung und Schulforschung“) der Universität Innsbruck im Bereich der Lehrerausbildung zusammen. Dies spiegelt sich auch in dieser Kursfolge wider: Sie wird gemeinsam geplant und durchgeführt.

Zielsetzung

Ziel der Kursfolge ist es in erster Linie, Lehrpersonen in die verantwortungsvolle Aufgabe der Betreuung von Lehramtsstudenten an der Universität Innsbruck einzuführen und ihnen die dafür erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten zu vermitteln. Zusätzlich können die Teilnehmer/innen vom Leitungsteam und aus der kollegialen Auseinandersetzung interessante Anregungen zur weiteren Perfektionierung des eigenen Unterrichts erwarten.

Inhaltliche Schwerpunkte und Arbeitsweise

Grundsätzlich geht es darum, dass die Teilnehmer/innen sowohl das Ausbildungskonzept für angehende Lehrer/innen der Universität Innsbruck kennen lernen als auch Einblick erhalten in die Inhalte und Methoden der Lehrer/innen-Bildung. Gleichzeitig geht es auch um Aspekte wie Beratung, Führung und Begleitung.

Folgende Inhalte kommen daher in der Kursfolge zum Tragen: Ausbildungskonzept der Universität Innsbruck, Aufbau und Anforderungen der einzelnen Praktika, Rolle der Betreuungslehrperson, kommunikationstheoretische Modelle mit praktischer Anwendung, Qualitätskonzepte von guter Schule und gutem Unterricht, die fünf Dimensionen des Lernens und Leistens, Unterrichtsplanung und Begleitung von studentischer Unterrichtsplanung, Modelle und Verfahren zur Beobachtung von Unterricht, Moderation und Gesprächsführung, Grundlagen der Aktionsforschung, Portfolio, Unterrichtsmethoden.

Wesentliche Elemente der Ausbildung sind außerdem noch:

- die Durchführung eines Unterrichtsbesuchs an einer Schule (mit der gesamten Gruppe)
- die Durchführung gegenseitiger Unterrichtsbesuche in Kleingruppen
- die Bildung von Lernpartnerschaften
- das Führen eines Portfolios
- die Durchführung eines Vorhabens zur Unterrichtsentwicklung.

Im Sinne eines Trainings on the job betreuen die Teilnehmer/innen der Kursfolge, so weit dies möglich ist, im Februar 2007 Studierende in der Studieneingangsphase, im Wintersemester 2007/2008 im Praktikumsemester.

Referenten

Bernhard Weiser, Universität Innsbruck
 Sonja Hartner (Pädagogisches Institut Bozen)
 u. a.

Aufbau der Kursfolge

3 Module, zwei Einzeltage, gegenseitige Hospitationen, insgesamt 85 Stunden.

Modul 1	22. – 24. November 2006	2,5 Tage (17,5 Stunden)
gegenseitige Unterrichtsbesuche I	Dezember – Jänner 2006	6 Stunden
Einzeltag I	9. März 2007	ein Tag (7 Stunden)
gegenseitige Unterrichtsbesuche II	März – April	9 Stunden
Modul 2	29. – 31. August 2007	3,0 Tage (21 Stunden)
Modul 3	7. – 9. November 2007	2,5 Tage (17,5 Stunden)
Einzeltag II	15. Februar 2008	ein Tag (7 Stunden)

Arbeitszeiten

Beginn um 9.00 Uhr (Einzeltage und Modul 3) bzw. um 15.00 Uhr für 2,5-Tage-Blöcke.
 Die weiteren Zeiten werden gemeinsam vereinbart.

Kursorte

Modul 1, 2, 3: Mühlbach, Kandlburg
 Einzeltage: Brixen, Cusanus Akademie

Zielgruppe und Erwartungen an die Teilnehmer/innen

Die Kursfolge richtet sich an Lehrpersonen aller Fächer (ausgenommen Betriebs- und Wirtschaftslehre) der Mittel- und Oberschule.

Die Anforderungen der Kursfolge sind:

- Die Teilnehmer/innen betreuen Studierende in der Studieneingangsphase bzw. im Praktikumssemester.
- Die Teilnehmer/innen führen ein Portfolio.
- Sie besuchen sich gegenseitig im Unterricht.
- Sie führen ein auf den eigenen Unterricht bezogenes Projekt zur Unterrichtsentwicklung durch.
- Sie beteiligen sich am Forum, das auf dem Südtiroler Bildungsserver „blikk“ für die Kursfolge eingerichtet wird.
- Die Teilnehmer/innen verpflichten sich, alle Module zu besuchen (maximale Abwesenheit: eineinhalb Tage = 10,5 Stunden).

Auswahlkriterien für die Teilnahme an der Kursfolge

Die Auswahl der Teilnehmer/innen erfolgt nach folgenden Kriterien:

- Lehrpersonen mit unbefristetem Auftrag haben Vorrang.
- Es wird eine gleichmäßige Verteilung auf die Bezirke angestrebt.
- Lehrpersonen jener Fächer, die von Lehramtsstudentinnen und -studenten häufig belegt werden, haben Vorrang (z. B. Deutsch, Geschichte, Geografie, Biologie, Mathematik, Englisch, Italienisch).

Anmeldung

Die Anmeldungen werden innerhalb

27. Oktober 2006

mittels Anmeldeformular im Anhang an das Pädagogische Institut, z. Hd. Sonja Hartner, Amba-Alagi-Straße 10, 39100 Bozen, Fax 0471 417259, gesendet oder geschickt.

Kursleitung

Sonja Hartner

Pädagogisches Institut

Tel.: 0474 582354

Fax: 0471 417259

E-Mail: Sonja.Hartner@schule.suedtirol.it